

ECOVIS zeigt Fördermöglichkeiten für Unternehmen auf

Kaum zu glauben, aber EU, Bund und Länder stellen mehr als 2.000 Förderprogramme alleine für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) zur Verfügung.

Die Förderungen lassen sich grob einteilen in Zuschüsse, zinsverbilligte Darlehen, Haftungsfreistellungen, Bürgschaften und Beteiligungskapital nebst mezzaninen (eigenkapitalnahen) Finanzierungsformen.

Bernhard Müller, Fördermittelberater des Beratungshauses ECOVIS, bringt die Vorgehensweise bei der Fördermittelrecherche auf den Punkt. Erster Schritt sei die Prüfung der Möglichkeit auf Regionalförderung, denn hier fließen die höchsten Zuschüsse. Im Regierungsbezirk Unterfranken sind bis zu max. 25 % für Investitionen möglich. Auf Grund der Mittelknappheit werden die Höchstgrenzen aber nur selten erreicht.

Um aber trotzdem den beihilferechtlichen Höchstbetrag auszuschöpfen, empfiehlt Müller, ergänzend zinsverbilligte Darlehen einzusetzen. Die Beratung hierzu führen meist die Hausbanken durch. Aufgrund der Vielzahl der Möglichkeiten würden lt. Müller aber häufig wichtige Förderansätze übersehen. Deshalb sei es wichtig, alle firmenspezifischen Aspekte zu analysieren.

Beispielsweise eröffneten Betriebsübergaben und tätige Beteiligungen nicht selten den Zugriff auf zinsgünstige Förderdarlehen von KfW und LfA Förderbank Bayern im Rahmen der Gründungsförderung. Aber damit nicht genug. Meist übersehen, aber höchst effektiv seien Förderprogramme im Bereich Umweltschutz. Fast jede Maschineninvestition beinhalte einen energetischen Aspekt, denn häufig führe der technische Fortschritt zu geringerem Energieverbrauch im Vergleich zur vorhandenen Ausstattung. Beispiele hierfür seien effizientere Dreh- und Fräsmaschinen, neue Druckanlagen, Erneuerung der Heizung, Einsatz von Wärmetauschern in der Produktion, usw. Selbst neue PCs könnten so gefördert werden.

Gerade im Bereich Maschinenbau, Spritzgusstechnik, Softwareentwicklung, etc. böten die Innovationsprogramme von Bund und Länder beste Möglichkeiten zur Zinsverbilligung. Wichtig dabei sei, dass der Begriff der Innovation unternehmensbezogen gesehen wird.

So reiche es häufig, dass das Unternehmen eine für sich neuartige Technik oder ein neues Verfahren einsetzt. Ein griffiges Beispiel hat Müller gleich parat: So erinnert er sich an die Förderung einer Brauerei, die bereits untergärige Biersorten im Sortiment hatte. Erst zum Firmen-Jubiläum brachte der Bräu ein Weißbier, also eine obergärige Sorte, auf den Markt. Die dafür notwendigen Vorarbeiten dokumentierten die Innovation und durch die klimatische Regelung der Gär tanks wurde zusätzlich eine eklatante Energieeinsparung realisiert. Alleine unter diesem Aspekt hatte sich die Brauerei über 2 % Zinssatzvorteil bei der Finanzierung sichern können.

Da die Investitionen häufig mehrere Förderaspekte beinhalten, liegt die Kunst in der richtigen Zusammenstellung, so Müller. Und sollten für die benötigte Investition nicht genügend Sicherheiten vorhanden sein, helfen die Förderstellen im Regelfall aus: Haftungsfreistellungen und Bürgschaften erleichtern der Bank, das Vorhaben zu begleiten.

Sogar Betriebsmittelfinanzierungen können unter Umständen von den Förderstellen unterstützt werden, und was häufig übersehen wird – auch hierfür gibt es Haftungsfreistellungen. Aber Müller rät zur Eile, denn sowohl der LfA Universalkredit (Betriebsmittelvariante) als auch das Sonderprogramm der KfW laufen voraussichtlich Ende des Jahres aus.

Bernhard Müller war beim Spitzeninstitut der bayerischen Sparkassen (BayernLB) über 11 Jahre für den Vertrieb der Förderprogramme, die Ausbildung der Firmen- und Gewerbekunden zum Thema Förderdarlehen und für zahlreiche Produktentwicklungen in Abstimmung mit den Förderbanken zuständig. Er ist deswegen bestens mit der Kunden- als auch Bankenseite vertraut und ist bei ECOVIS auf die Optimierung der Unternehmensfinanzierung unter Einsatz öffentlicher Förderung spezialisiert.

ECOVIS BLB Steuerberatungsgesellschaft mbH

Niederlassung Volkach

Tel.Nr.: 09381 80830

Fax: 09381 2814

E-Mail: volkach@ecovis.com

Niederlassung Gerolzhofen

Tel.: 09382 3183880

Fax: 09382 3183888

E-Mail: gerolzhofen@ecovis.com